

**Protokoll der Mitgliederversammlung des vlhf
am 22. November 2016 in Hüttenberg /b. Wetzlar von 17:00 bis 19:00 Uhr**

19. Dezember 2016

Anwesend: Hans-Jürgen Müller, Andrea Fink-Keßler, Renate Wissel, Herbert Pfeifer, Ernst-Hermann Maier (Uria e.V.). Als Gäste Peter-Josef Hinger, Th. Baecker, Volker Born, M. Nuß.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfassung über die endgültige Tagesordnung
2. Protokoll der letzten Versammlung
3. Geschäftsbericht 2015/Jahresabschluss 2015
4. Entlastung Kassierer und Vorstand zum Geschäftsjahr 2015
5. Bericht zum laufenden Geschäftsjahr 2016
6. Haushaltsplan 2017
7. Vorstandswahl
8. Weitere Entwicklung des Vereins und Verschiedenes

Zu 1: Hans-Jürgen Müller begrüßt die Anwesenden und wird einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Andrea Fink-Keßler wird einstimmig zur Protokollführerin gewählt. Die Tagesordnung wird wie in der Einladung vorgelegt beschlossen.

Erschienen sind fünf Mitglieder und vier Gäste. Die satzungsgemäße Einberufung der Versammlung wurde festgesetzt und die Beschlussfähigkeit der Versammlung ebenfalls.

Zu 2.: Das Protokoll der letzten Versammlung lag vor und wurde einstimmig angenommen.

Zu 3: Hans-Jürgen Müller hat den Geschäftsbericht und den Jahresabschluss für das Jahr 2015 vorgelegt. Nach der anschließenden Diskussion wurde der Geschäftsbericht angenommen (einstimmig). Der Jahresabschluss 2015 wurde ebenfalls in der vorgelegten Form angenommen (einstimmig).

Zu 4.: Herr Hinger beantragt die Entlastung der Kassiererinnen Andrea Fink-Keßler und des Vorstandes. Dieser Antrag wurde mit drei Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen angenommen.

Vorstand

Hans Jürgen Müller
(Vorsitzender)
Jörg Kaiser
Dr. Andrea Fink-Keßler

vlhf-Geschäftsstelle

Tischbeinstr. 112
34121 Kassel
tel 0561. 81 64 25 76
fax 0561. 28 889 52
info@biofleischhandwerk.de
www.biofleischhandwerk.de

Eingetragen im
Vereinsregister beim
Amtsgericht Eschwege

Zu 5.: Bericht zum laufenden Geschäftsjahr 2016: Der Vorsitzende berichtet über weitere Aktivitäten im laufenden Geschäftsjahr:

Ein Schwerpunkt der Arbeit lag erneut auf der Beantragung des EIP-Projektes „Extrawurst“: Schlachtung im Haltungsbetrieb. Das Projekt wurde vorgestellt. Die für 2015 in Aussicht gestellte Bewilligung wurde leider in das Jahr 2016 verschoben, da die Bewilligungsbehörde noch auf einen Abstimmungsprozess mit den Veterinärabteilungen (Ministerium, RP) drängte. Diese Gespräche fanden im Frühjahr 2016 statt. Die erneute Überarbeitung des Antrages war leider sehr aufwändig. Obwohl unser Projekt mit der höchsten Punktzahl bewertet wurde, verzögert sich aktuell die Bewilligung erneut (Gründe liegen bei der Gesamtfinanzierung aller EIP-Vorhaben in Hessen).

Ausgehend von diesem Bericht entfaltete sich eine vertiefte Diskussion über das Schlachten im Haltungsbetrieb (Kugelschuss, Bolzenschuss). Die anwesenden Vertreter von Uria e.V. machten auf die notwendige Unterscheidung in „Regelschlachtung“ und Schlachtung auf Basis der Ausnahmegenehmigung von § 12 TierLMHV aufmerksam. Nur bei der Schlachtung auf Basis der Ausnahmegenehmigung ist die Anwesenheit des Amtstierarztes erforderlich und daher mit höheren Kosten für den Betrieb verbunden.

Zu 6: Haushaltsplan 2017. Der Haushaltsplan 2017 wurde vom Vorsitzenden erläutert und anschließend einstimmig (5 Ja-Stimmen) in der vorliegenden Form angenommen.

Zu 7: Satzungsgemäß standen erneut Wahlen zum Vorstand an. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Hans-Jürgen Müller, Andrea Fink-Keßler und Jörg Kaiser stellten sich zur Wiederwahl und wurden aus der Versammlung heraus vorgeschlagen. Mit vier Ja-Stimmen und einer Enthaltungen wurde Hans-Jürgen Müller erneut zum Vorsitzenden gewählt. Andrea Fink-Keßler wurde mit vier Ja- und einer Enthaltung erneut in den Vorstand gewählt, ebenso Jörg Kaiser. Er wurde, in Abwesenheit mit fünf Ja-Stimmen in den Vorstand gewählt.

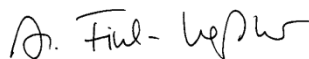
Zu 8: Die weitere Entwicklung des Vereins wird im nächsten Jahr von der Durchführung des EIP-Projektes bestimmt werden. Andrea Fink-Keßler machte aufmerksam, dass dieses Projekt auch das Schlachten kleiner Wiederkäuer auf dem Haltungsbetrieb umfasst. Hans-Jürgen Müller machte auf die kommende Rindfleisch-Tagung von Bioland in Bayern aufmerksam.

Die Versammlung wurde um 18 Uhr für beendet erklärt.

Für die Richtigkeit



Hans-Jürgen Müller (Versammlungsleiter)



Andrea Fink-Kessler (Protokollführerin)